



Wie mittlerweile jedes Jahr organisierte unser [Mario](#) auch heute wieder eine kleine Erzgebirgsrunde.

Die Dresdner trafen sich am frühen Morgen (hmmm eigentlich noch vor dem frühen Morgen) am [Mc Donalds in Gompitz](#). Warum treffen wir uns eigentlich immer vor einem Mc Donalds der noch geschlossen ist? Genau 07:00 Uhr gibts da den ersten Kaffee, und das sollte die Abfahrtszeit werden. Na ja. Wir haben uns doch noch einen Kaffee gegönnt und sind dann ein wenig später los. Macht ja nix, schnell wie wir sind schaffen wir das schon ☐

Nun. Ob wir schnell sind wussten wir noch nicht. Denn aus der Dresdner Ecke starteten außer [Holm](#), [gentlemandd](#) und [Alexander](#) nämlich auch [Thomas und Ellen](#) mit ihrem neuen Fahrzeug.

Wir wussten nicht, was uns erwartet, so rein geschwindigkeitstechnisch. Im Nachhinein muss man sagen, dass so ein „Landmaschinengerät“ alias ATV oder Quad genannt, für einen Rasentraktor doch recht fix ist. (Schlag mich bitte nicht, Rollerman...) Allerdings muss man auch sagen, für schnelle kurvenreiche Strecken ist das Fahrzeug sicher nicht optimal. Aber ruhige gemütliche Rollertouren sind absolut drin, auch mit diesem Quad.

Das sollte man also zukünftig wissen, für schnelle Touren ist das Fahrzeug unter Motorrädern nicht geeignet. Schließlich ist es nur bis max. 90km/h zugelassen und jeder weiß, am oberen Limit fährt sich kein Fahrzeug mehr angenehm.

Aber für diese Runde, die Mario da organisierte war das ganze total ok. Denn die Runde an sich war wieder einmal eine mega supergeile Runde. Woher nimmst du nur immer die Ideen, Mario? Und wo bzw. wie findest Du immer so tolle Strecken? Für mich, dessen innerer Navigationssinn tatsächlich vom Schlafzimmer bis zum Kühlschrank reicht, ist es immer wieder faszinierend. Wir sind über so schöne und mir völlig unbekannte Straßen gefahren. Einige Zwischenstopps (wie gesagt, fragt mich nicht nach den Orten und Routen genau. Ich weiß nur dass wir ganz ganz vieles außerhalb meiner Strecke Schlafzimmer-Kühlschrank gesehen haben). Aber mal der Reihe nach.

Aus Dresden machten sich eben Alexander, ich, Holm, und Thomas und Ellen auf den Weg zur [Heinzebank](#), wo der eigentliche Treffpunkt sein sollte. Dort kamen wir kurz vor 09:00 Uhr auch an. Da warteten schon ganz ungeduldig auf uns der [Andreas](#), [Burgmanni](#), [Mario](#) und noch ein mir unbekannter Motorradfahrer, den Mario kurzerhand mitgebracht hatte.

Nach einem kurzen Hallöchen mit Zigarettchen und Kekschen und Getränkchen oder was auch immer, machten wir uns auf den Weg. Da ging es dann auf in Richtung Tschechien über wie gesagt schöne verschlungene Pfade. An einige Orte kann ich mich erinnern. Wir sind unter anderem durch Karlsbad gefahren, haben Mittag gegessen in Loket und besichtigten dort auch die [Burg](#). Ziemlich beeindruckend, vor allem die Folterkammer. So lebendig inszeniert habe ich so etwas noch nie gesehen.

Auf dem Weg zum Käffchen an der Grenze trafen wir dann noch einen Burgmanfahrer, der sich kurzerhand mit



Burgmanni abgestimmt hatte. Gemeinsames Kännchen und/oder Süppchen und/oder Kuchen an der Tschechischen Grenze war dann sozusagen der Abschluss der Tour.

Auf dem Weg zur Heinzebank bog dann auch Mario ab und machte sich auf den Weg. Und wir Dresdner hielten dann dort noch mal kurz an. Alexander und ich probierten mal eine kleine Runde mit dem Quad. Danke Thomas. Ist schon irgendwie ein Spaßmobil, aber haben muss ichs nicht wirklich.

Und so trennten wir uns dann, weil die Zweiradfahrer (wobei ja auch einer mit drei Rädern dabei war) auch in Anbetracht der immer kleiner werdenden Säule am Thermometer, einfach schneller nach Haus wollten.

Und so ging ein spannender Tag zu Ende. Schade das die Saison fast zu Ende ist. Besten Dank nochmal an Mario und alle anderen Teilnehmer!

Viele Grüße

Frank









[\[Zeige eine Slideshow\]](#)